

CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Der Classic Driver Markt kennt erfreulicherweise keine Saison - wir finden dort laufend ganz besondere Fahrzeuge, die wir Ihnen vorstellen möchten. Hier sind die fünf Automobile, die wir diese Woche unbedingt in unserer Garage parken möchten.

Seltenes Schaustück



Wenn Sie sich keine Zuteilung für den neuen McLaren Senna sichern konnten, ist das noch lange kein Grund zu verzweifeln. Denn während die ersten Eigner ihre Fahrzeuge in Empfang nehmen, tauchen auch schon die ersten Exemplare am zweiten Markt auf. Die Kosten sind zwar immer noch astronomisch, aber es ist anscheinend der direkteste Weg, sich doch noch ans Steuer von McLarens 800 PS starker Trackwaffe setzen zu dürfen. Dieser [spezielle Senna hat nur 800 Kilometer auf der Uhr](#) und wurde begeistert mit allem ausgerüstet, was die Wunschliste hergibt. Und passt dieses Blau nicht wirklich gut zu diesem aerodynamischen, üppig mit Spoilern besetzten Körper?

Flat Iron



In Jaguar-Kreisen genießt der [Lister Flat Iron](#) einen geradezu überirdischen Ruf. Obwohl „BHL 5“ seine Karriere als ein von Bristol motorisierter Sportwagen begann, wurde er nach einem Crash im Jahr 1956 wieder komplett neu aufgebaut und erhielt neben der XK-Maschine auch diese unglaublich schlanke Karosserie. Es war nicht nur das erste Auto der Marke aus Cambridge, das von einem Privatteam eingesetzt wurde, es handelt sich hier auch um den einzigen Jaguar von Lister, der die 24 Stunden von Le Mans absolviert hat. Aber noch wichtiger als diese Eigenschaften ist die Tatsache, dass der große Jim Clark mit diesem Flat Iron erfolgreich Rennen gefahren ist und oft erzählte, dass er von diesem Rennwagen sehr viel über Handling gelernt hat. Allein vor diesem Hintergrund kann die Bedeutung von „BHL 5“ nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Mit dem Alter gereift?



Wir finden, dass Burgunderrot eine Farbe ist, die geduldig wartet, bis sie endlich von Enthusiasten goutiert wird. Grün mag zwar augenblicklich in Mode sein, aber das satte, dunkle Rot unterstreicht die geschmeidige Linienführung eines Grand Tourer wie [dieser fantastische Ferrari 456 GT von 1994](#) wie kein anderer Ton aus der Palette. Abgesehen von der Rosso Metallizzato-Lackierung machen auch die wenigen gefahrenen Kilometer sowie die manuelle Schaltung dieses Coupé unwiderstehlich. Nicht zu reden vom aktuellen Preis.

Graue Eminenz



In der Welt von Porsche gibt es eine Farbe, die ihren ganz besonderen Nachhall erzeugt: Slate Grey. Dieser elegante, fast unauffällige Farbton wurde durch Steve McQueen in der Anfangssequenz von „Le Mans“ legendär, als er mit seinem in dieser Farbe lackierten 911 S durch die Landschaft Frankreichs fuhr. Obwohl sie jetzt nicht mehr zur serienmäßigen Einkleidung zählt, kann man doch einige moderne Porsche in Slate Grey entdecken. Und auch da entfaltet diese Farbe ihre Magie. Man nehme als Beispiel [diesen Porsche Carrera GT von 2005](#) - eine erfrischende Alternative zu den Modellen in gängigem Silber, Schwarz oder Rot.

Royale Provenienz



Als die jordanische Königsfamilie im Sommer 1990 [diesen Mercedes-Benz 500 SL AMG 6.0](#) orderte, ließ man den Wünschen freien Lauf - nicht weniger als 27 individuelle Optionspakete wurden ausgewählt. Leider wurde die Bestellung zurückgezogen und das Auto wanderte in eine private Museumssammlung in Japan. Das hat zur Folge, dass sich der SL sowohl innen wie außen in bestem Zustand befindet. Ein einzigartiges Fahrzeug, das zu einem einmaligen Preis von 89.000 US-Dollar ein beachtliches PreisLeistungsverhältnis bietet.

Fotos: International Collectables by Edward Lovett, William l'Anson, Romans International, Sports Classics London, Symbolic International

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/fuenf-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-63>
© Classic Driver. All rights reserved.